

Susanne zur Nieden (Hg.): Homosexualität und Staatsräson. Männlichkeit, Homophobie und Politik in Deutschland 1900-1945 (= Geschichte und Geschlechter, Bd. 46), Frankfurt/Main: Campus 2005, 308 S., ISBN 3-593-37749-7, EUR 24.90.

Einleitung <i>Susanne zur Nieden</i>	7
Teil 1:1900 bis 1933	
Homophobie und Staatsräson <i>Susanne zur Nieden</i>	17
Skandale im Beraterkreis um Kaiser Wilhelm II. Die homoerotische »Verbündelung« der »Liebenberger Tafelrunde« als Politikum <i>Claudia Bruns</i>	52
Tanten, Kerle und Skandale Die Geburt des »modernen Homosexuellen« aus den Flügelkämpfen der Emanzipation <i>Marita Keilson-Lauritz</i>	81
Der homosexuelle Staatsfreund Von der Konstruktion des erotischen Männerbunds bei Hans Blüher <i>Claudia Bruns</i>	100
Vom fragwürdigen Zauber männlicher Schönheit Politik und Homoerotik in Leben und Werk von Thomas und Klaus Mann <i>Harry Oosterhuis</i>	118
Aufstieg und Fall des virilen Männerhelden Der Skandal um Ernst Röhm und seine Ermordung <i>Susanne zur Nieden</i>	147
Van der Lubbe - ein Lustknabe Röhm's? Die politische Dramaturgie der Exilkampagne zum Reichstagsbrand <i>Anson Rabinbach</i>	193

Teil II: 1934 bis 1945

Vom Staatsfeind zum Volksfeind Zur Radikalisierung der Homosexuellenverfolgung im Zusammenwirken von Polizei und Justiz <i>Andreas Pretzel</i>	217
»Streng vertraulich!« Die Bekämpfung »gleichgeschlechtlicher Verfehlungen« in der Hitlerjugend <i>Armin Nolzen</i>	253
»Planmäßige Ausschlichtung der Sittlichkeitsprozesse« Die Kampagne gegen katholische Ordensangehörige und Priester 1936/37 <i>Wolfgang Dierker</i>	281
Heimtückische Nachrede Zur Strafverfolgung von Gerüchten über die Homosexualität führender Politiker in der NS-Zeit <i>Bernward Dörner</i>	294
Autorinnen und Autoren	307